

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

WINVEST Direct Fund - A

ISIN: DE000A2H8885 WKN: A2H888

WINVEST Direct Fund ist ein in Deutschland aufgelegtes OGAW-Sondervermögen.

Der Fonds wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme) verwaltet.

Ziele und Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des WINVEST Direct Fund ("Fonds") ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen.

Schwerpunkt des Fondsvermögens ist ein diversifiziertes Portfolio globaler Aktien. Mindestens 51% des Wertes des Fonds werden in Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt. Daneben kann die Gesellschaft in Abhängigkeit der Marktlage und der Börsen für den Fonds alle zugelassenen Vermögensgegenstände u.a. Anleihen, Geldmarktinstrumente, Investmentanteile etc. erwerben und veräußern. Die zulässigen Vermögensgegenstände können von in- und ausländischen Ausstellern ausgegeben werden. Bis zu 20% des Wertes des Fonds dürfen indirekt über Zertifikate in Edelmetalle (Gold, Silber, Platin) investiert werden. Bis zu 5% des Wertes des Fonds dürfen in notleidende Wertpapiere (sog. "Distressed Securities") angelegt werden. Distressed Securities sind mit erheblichen Risiken verbunden, da sie Wertpapiere von Unternehmen darstellen, die sich in einer finanziell schwierigen Lage befinden, anderweitig vom Zahlungsverzug bedroht sind oder sich in sonstiger Weise in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befinden. Derivate können für den Fonds als Teil der Anlagestrategie getätigt werden. Dies schließt Geschäfte mit Derivaten zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzerträgen ein. Aufgrund der Möglichkeit Vermögensgegenstände in Fremdwährung zu erwerben, kann der Fonds daher einem Fremdwährungsexposure unterliegen.

Der Fonds wird aktiv verwaltet. Bei der Zusammensetzung des Portfolios richtet sich der Fondsmanager nach den in der Anlagepolitik definierten Kriterien, überprüft diese regelmäßig und nimmt bei Bedarf Anpassungen im Rahmen der Portfoliozusammensetzung vor. Der Fonds wird nicht anhand eines Indexes als Bezugsgrundlage verwaltet. Im Normalfall haben globale Aktienindizes in Bezug auf die Branchenallokation keinen Selektionsprozess der die relative Stärke berücksichtigt. Darüber hinaus weisen weltweite Aktienindizes in der Regel die Faktoren Eigenkapitalrendite und auch andere Bewertungskennzahlen nicht aus. Diese Indizes stellen somit keinen geeigneten Referenzwert dar, um als Vergleichsmaßstab in Frage zu kommen bzw. um in Hinblick auf die Zusammensetzung des Portfolios des Fonds eingesetzt werden zu können.

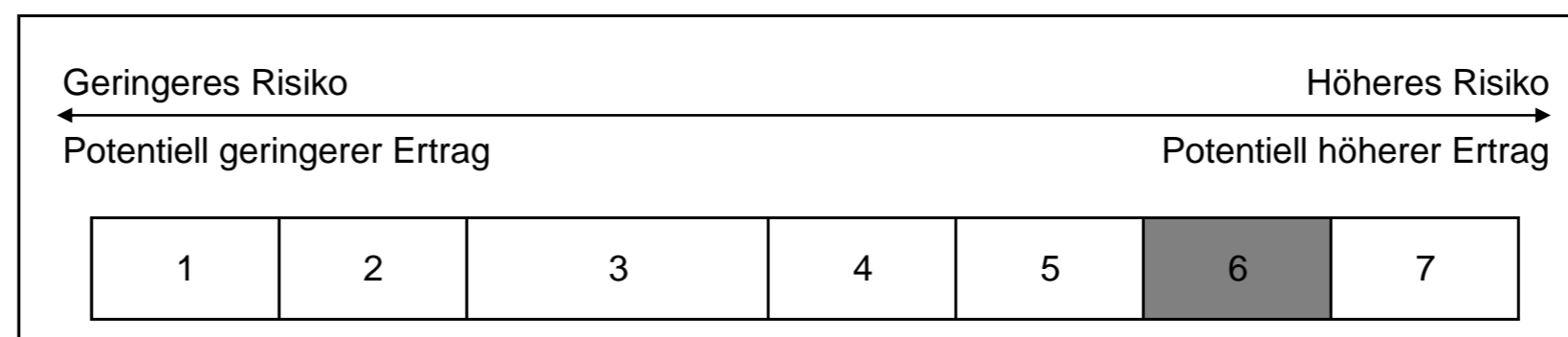
Vor diesem Hintergrund verzichtet das Fondsmanagement auf die Nutzung eines Vergleichsmaßstabs (Benchmark), weil es zudem davon überzeugt ist, dass die Fokussierung auf eine variable Portfoliozusammensetzung das beste Mittel zur Realisierung der Anlagestrategie darstellt.

Ausführliche Informationen zu den vorgenannten sowie aufs weiteren Anlagemöglichkeiten des Fonds können Sie dem aktuell gültigen Verkaufsprospekt nebst Anlagebedingungen entnehmen. Die Anleger können Ihre Anteile grundsätzlich an jedem deutschen Bankarbeitstag mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember zurückgeben. Die Rückgabe der Anteile kann ausgesetzt werden, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Die Erträge des Fonds werden ausgeschüttet.

Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen möchten.

Risiko- und Ertragsprofil



Dieser Indikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds bzw. der Anteilklasse kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds bzw. eine Anteilklasse, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Der Fonds bzw. die Anteilklasse ist in Kategorie 6 eingestuft, weil ihr Anteilpreis starken Schwankungen unterliegt und deshalb die Gewinnchance aber auch das Verlustrisiko hoch sein können.

Bei der Einstufung des Fonds bzw. der Anteilklasse in eine Risikoklasse kann es vorkommen, dass aufgrund des Berechnungsmodells nicht alle Risiken berücksichtigt werden. Eine ausführliche Darstellung findet sich im Abschnitt "Risikohinweise" des Verkaufsprospekts. Folgende Risiken haben auf diese Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

Kreditrisiken:

Der Fonds kann einen Teil seines Vermögens in Anleihen anlegen. Die Aussteller dieser Anleihen können u.U. zahlungsunfähig werden, wodurch der Wert der Anleihen ganz oder teilweise verloren gehen kann.

Liquiditätsrisiken:

Der Fonds kann in Zielfonds investieren. Die Liquidität kann eingeschränkt sein, da z.B. für Fonds, in welche der Fonds seinerseits investiert, die Rücknahme ausgesetzt werden könnte.

Risiken aus Derivateinsatz:

Der Fonds darf Derivategeschäfte zu den oben unter „Anlagepolitik“ genannten Zwecken einsetzen. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

Kontrahentenrisiken:

Der Fonds kann verschiedene Geschäfte mit Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

Operationelle Risiken und Verwahr Risiken:

Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen geschädigt werden. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland kann ein Verlustrisiko verbunden sein, das aus Insolvenz, Sorgfaltspflichtverletzungen oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers resultieren kann.

Sonstige Risiken:

Aufgrund der möglichen indirekten Anlage in Edelmetalle über 1:1 Zertifikate unter den Voraussetzungen des § 193 Absatz 1 Satz 1 Nr. 8 des Kapitalanlagegesetzbuches kann der Fonds Wertschwankungen aufgrund der Schwankungen der Wertentwicklung des abgebildeten Rohstoffs unterliegen.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag	0,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage bzw. vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird. Im Einzelfall kann er geringer ausfallen. Den tatsächlich für Sie geltenden Betrag können Sie beim Vertrieber der Fondsanteile erfragen.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden

Laufende Kosten	1,01%
------------------------	--------------

Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 31. Dezember 2021 endete. Der OGAW-Jahresbericht für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten. Weitere Informationen zu den Kosten können Sie dem Abschnitt "Kosten" des Verkaufsprospekts entnehmen. Der Wert kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren:

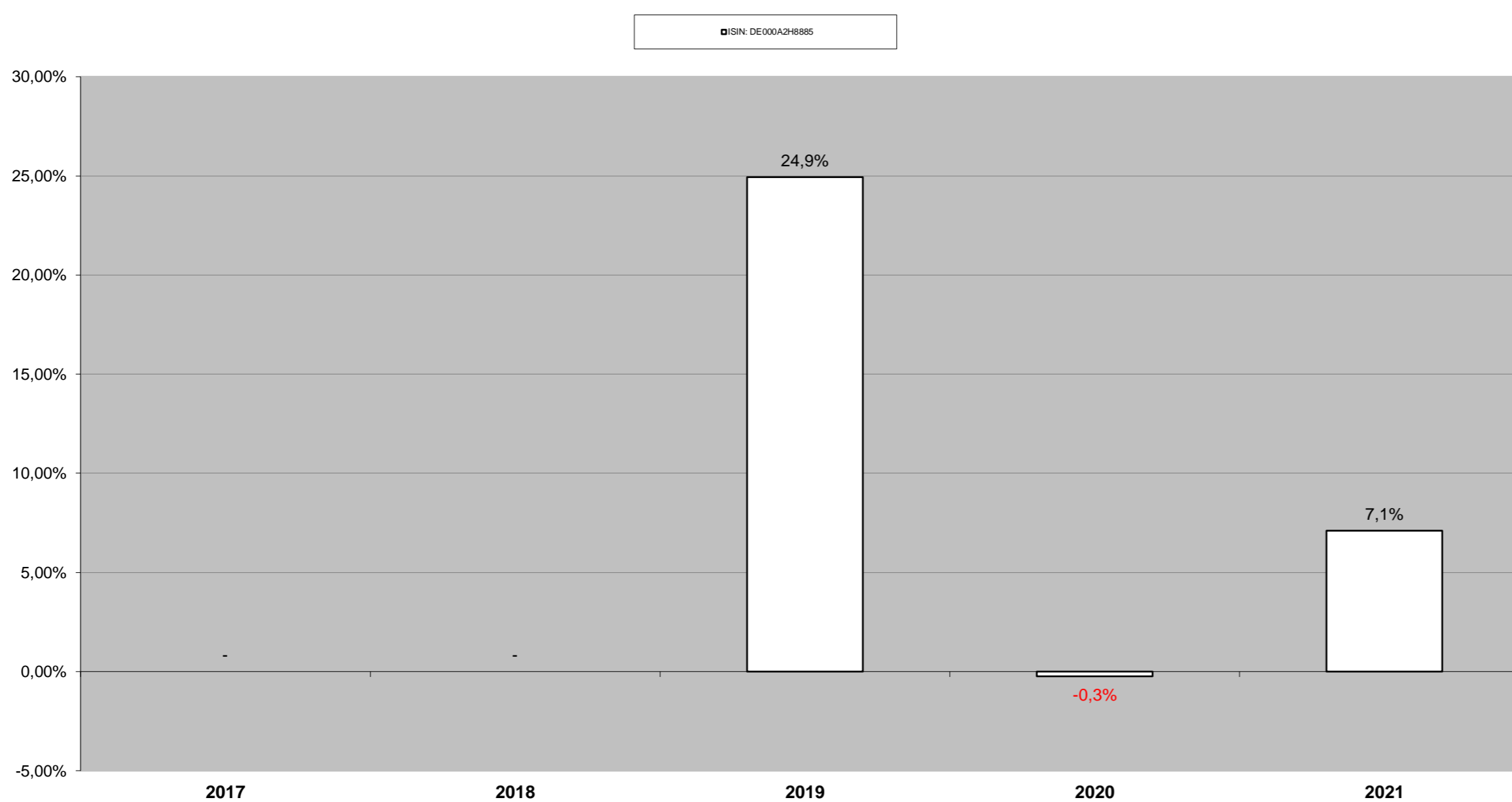
In Höhe von 10% des Betrages, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Höchstbetrag des Anteilwertes am Ende einer der fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden übersteigt („High Water Mark“), jedoch insgesamt höchstens 10% des durchschnittlichen Nettoinventarwertes der Anteilklasse A in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten am Ende eines jeden Monats errechnet wird.

In der letzten Abrechnungsperiode war dies 0,72 %.

Die vom Anleger getragenen Kosten dienen der Funktionsweise des Fonds und werden für dessen Verwaltung, Vermarktung und Vertrieb genutzt. Die Belastung der Kosten verringert das potentielle Anlagewachstum des Fonds.

Eine etwaige an die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühr sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Der Fonds wurde 2018 aufgelegt.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Bei der Berechnung der Wertentwicklung wurden sämtliche Kosten und Gebühren des Fonds mit Ausnahme des Ausgabeaufschlags berücksichtigt. Ausschüttungen bzw. abzuführende Steuern wurden wiederangelegt.

Die Wertentwicklung wurde in Euro berechnet und nicht anhand eines Indexes verglichen.

Praktische Informationen

Verwahrstelle des Fonds ist die DZ PRIVATBANK S.A. Niederlassung Frankfurt am Main mit Sitz in D-60325 Frankfurt am Main, Platz der Republik 6.

Weitere Informationen zu dem Fonds, der aktuell gültige Verkaufsprospekt nebst Anlagebedingungen sowie die letzten Jahres- und Halbjahresberichte jeweils in deutscher Sprache können zu den üblichen Geschäftszeiten kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle sowie der/n Vertriebsstelle(n) angefordert werden.

Weitere praktische Informationen sowie die aktuellen Anteilspreise können jederzeit auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft abgerufen sowie bei den o.g. Stellen kostenlos erfragt werden. Des Weiteren können die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen gibt, auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft abgerufen sowie bei den o.g. Stellen kostenlos als Papierversion erfragt werden. Die Homepage der Verwaltungsgesellschaft lautet www.ipconcept.com.

Diese wesentlichen Informationen beschreiben eine Anteilklasse des Fonds. Der Verkaufsprospekt und die Berichte enthalten ggfs. Angaben über sämtliche Anteilklassen des gesamten Fonds, der am Anfang des Dokuments genannt wird. Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten aller Teilfonds sind rechtlich voneinander getrennt.

Es ist möglich, die Anteile der Anteilklassen in die einer anderen Anteilklasse zu tauschen. Details zu den Umtauschmöglichkeiten und den damit verbundenen Kosten können dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Der Fonds unterliegt dem deutschen Investmentsteuergesetz. Die Regelungen des Investmentsteuergesetzes können Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Bitte ziehen Sie in Bezug auf die steuerlichen Auswirkungen einer Investition in den Fonds Ihren Steuerberater hinzu.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. ist in Luxemburg zugelassen und wird durch Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 09.02.2022.